Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Han	mhura		Interne Nr. DK5 DK5-GK	79346 7620	7622	
riojekt	Biotopkartierung Har	libuig		DK5 - Name	Fersenweg	7022	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	317	200	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	162,242		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	4		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer Schutz nur teilweise Nein
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll
Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
 Belastungsgrad 	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
 Ökolog. Funktion 	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

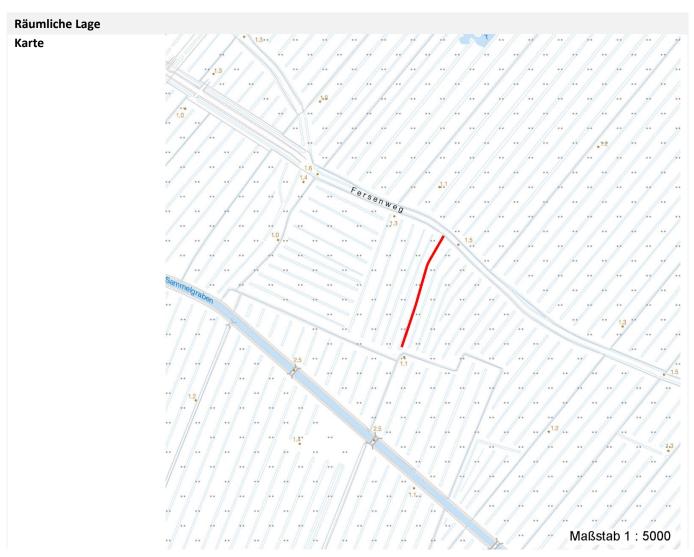
Relativ frisch unterhaltener Grenzgraben zwischen zwei von Pferden beweideten alten Grünlandflächen. An der Geländeoberfläche um 4 m breiter Bereich mit einer 1,50 m breiten Wasserfläche, die etwa 0,4 bis 0,5 m unter dem benachbarten Gelände liegt. Das Ufer auf der Westseite ist im unteren Teil noch erhalten, sumpfig, etwas beweidet, leicht zertreten, etwas anmoorig. Von der Bodenstruktur her im oberen Teil wurde das Grabenaushubmaterial verbreitet. Hier ist ein Streifen bisher unbewachsen. Auf der Ostseite steigt das Ufer etwas steiler an, das angrenzende Beet ist z.T. höher. Auch dieses Ufer ist intensiv betreten und beweidet, leicht ruderal geprägt, von höheren Anteilen Brennessel und Igelkolben, teils abgeweidet, mit höheren Anteilen von Seggenbeständen. Das Gewässer selber hat dunkelbraunes, 0,5 m tiefes Wasser, in dem vereinzelt wenig wüchsige Krebsscheren zu finden sind, dazu ein größerer Froschbißbestand und relativ zahlreich Dreifurchige Wasserlinse. Das übrige Wasser ist kräftig durchwachsen von Fadenalgen. Von den Ufern her breiten sich locker Flutrasen aus Flutendem Schwaden aus. Hinweise auf ein Niedermoorpotential werden durch ein recht kräftig bemoostes Ufer, Vorkommen von Sumpf-Blutauge und Röhriger Pferdesaat und das das dunkelbraune Wasser angezeigt. Niedermoortypische Vegetation ist v.a. in den Bereichen zu finden, in denen die Ufer sehr flach geneigt sind.

vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1	TF		Тур	HF	F.Anteil		
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.		
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen				
4		LRT	Lebensraumtyp				
1	1			Ja	100 %		
2		FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)				
3		gk	Krebsscheren-Typ (gk)				

Räumliche Lage						
Lagebeschreibung	Südlich Fersenweg, östlich Kirch	Südlich Fersenweg, östlich Kirchwerder Landweg				
Nachbarnutzung/en	Grünland, von Pferden beweidet					
Rechtswert (X)	577496	Hochwert (Y)	5920633			
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)			
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)			
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.			
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark				
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]					
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]					
Wasserschutzgebiet						

17.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Har	mhura		Interne Nr. DK5 DK5-GK	79346 7620	7622	
riojekt	Biotopkartierung nar	libuig		DK5 - Name	Fersenweg	7022	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	317	200	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	162,242		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	4		



Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79346	58038	7620	317	25.09.2004	K	7622	200
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34405	0	7620_317_181012_1.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Ruderalisierung durch die Grabenunterhaltung und die dauerhafte Beweidung, nur mäßig hohe Wasserstände.

17.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen Interne Nr. 79346 Projekt **DK5** | DK5-GK Biotopkartierung Hamburg 7620 7622 DK5 - Name Fersenweg Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 200 317 **Bearbeitung** BRA Kartierung Kopie Nein 18.10.2012 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Linie 162,242 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Niedermoorpotential mir Vorkommen gefährdeter Arten, gut entwicklungsfähig, vermutlich wertvoller Lebensraum für Moorfrösche und eventuell weitere gefährdete Arten. bekannten Vorkommen der Zierlichen Tellerschnecke
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
	Libellen
	Mollusken
	Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Extensive Unterhaltung - wie bisher - fortsetzen, nach Möglichkeit immer nur abschnittsweise räumen oder Teile der Vegetation wenigstens erhalten, Wasserstände im Gebiet dauerhaft auf hohem Niveau sichern, starke Wasserstandsschwankungen vermeiden.
Größe	
Breite	4.00 m

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7620_317_181012_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreil	bung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Krebsscheren-Typ (gk)	 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

17.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mhura		Interne Nr. DK5 DK5-GK	79346 7620	7622
Fiojekt	Biotopkartierung na	iiiibuig		DK5 - Name	Fersenweg	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	317	200
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012	
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	162,242	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.40 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	1.50 m
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebsscherenges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		7
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste																	
														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	W		-	-												
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	W		-	-												
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	W		-	-												
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	W		-	-									3	3	V	V
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	W		-	-											V	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	W		-	-												
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	W		-	-									V		3	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	W		-	-												
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	Z		-	-												

17.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen										
				Interne Nr.	79346					
Projekt Biotopkartierung Hamburg				DK5 DK5-GK	7620	7622				
				DK5 - Name	Fersenweg					
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	317	200				
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012					
Räumliche Ahhildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	162 242					

Breite (lineare Abb.) [m]

Anzahl Abschnitte

1

Pflanzenartenliste																	
															e List	_	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	W		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	Z		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	W		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	W		-	-												
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-									V		V	V
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	W		-	-											V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	W		-	-											3	
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	W		-	-												
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	7	W		-	-								b	3	3	3	3
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe	7	Z		-	-											V	
Sumpf-vergissmeinnicht)																	
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	Z		-	-									2	3	2	3
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	W		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	W		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	W		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	W		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	W		-	-												
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	W		_	_									3			
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	W		_	-								b	3	3	3	3
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	W		-	-												
Algae (Algen)																	
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armleuchteralge)	7	Z		_	_												R
							Rote L Arten	iste.	Arter	34	L			8	4	10	6

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

17.04.2020 Seite 5 von 5